

18

Passiv-Solar-Haus

6 hoch-effiziente Solar-Passiv-Reihenhäuser



Bei der Gestaltung von Passivhäusern sollten besondere Entwurfskriterien beachtet werden, z.B.: Kompakte Gebäudeform, reduzierte Baumasse im Norden, Ausrichtung der Wohnräume nach Süden mit großzügigen Südfenstern, kombiniert mit Raffstore-Sonnenschutzanlagen. Eine extensive Dachbegrünung dient der Pufferung der Niederschlagsmenge, als biologische Ausgleichsfläche und verbessert den sommerlichen Wärmeschutz.

Der Passivhauskeller ist Teil der thermischen Gebäudehülle und bietet die volle Qualität der Wohnraumnutzung für Hobby, Arbeiten und Gast.

Die prägnanten Kollektormodule zur Brauchwassererwärmung wirken als deutlich sichtbare Thementräger dieser solarpassiven Architektur und bieten gleichzeitig die Funktionskombination von: Balkon, konstruktivem Sonnenschutz, verschattungsfreier optimierter Kollektormontage. Diese Projekte wurden von der Landesregierung NRW als wegweisende Solarprojekte ausgezeichnet.

